

PRESSEMITTEILUNG

7. November 2019

Ergebnisse der EZB-Umfrage vom September 2019 zu den Kreditbedingungen an den Märkten für auf Euro lautende wertpapierbesicherte Finanzierungen und OTC-Derivate (SESFOD)

- Kreditbedingungen für nahezu alle Gegenparteien im Zeitraum von Juni bis August 2019 weitgehend unverändert
- Die meisten Arten von Gegenparteien waren verstärkt um Aushandlung günstigerer Bedingungen bemüht
- Finanzierungssätze/-aufschläge für die meisten Arten von Sicherheiten verringert
- Liquiditäts- und Handelsbedingungen bei den wichtigsten Arten nicht zentral geclearter OTC-Derivate verschlechtert

Im Dreimonatszeitraum von Juni bis August 2019 blieben die Kreditbedingungen für Geschäftspartner an den Märkten für wertpapierbesicherte Finanzierungen sowie für OTC-Derivate insgesamt weitgehend unverändert. Die preislichen Konditionen für Staaten und Versicherungsgesellschaften wurden allerdings verschärft. Auch bei den nichtpreislichen Konditionen für Banken, Händler und Investmentfonds kam es zu einer Verschärfung. Ausschlaggebend für diese Entwicklung waren eine Verschlechterung der Marktliquidität und der Finanzkraft der Geschäftspartner. Mit Blick auf die Zukunft nimmt per saldo ein geringer Prozentsatz der Umfrageteilnehmer an, dass die Kreditbedingungen für die meisten Arten von Gegenparteien in den kommenden drei Monaten gelockert werden. Die Befragten gaben an, dass alle Arten von Gegenparteien außer Hedgefonds ihre Bemühungen zur Aushandlung günstigerer preislicher und nichtpreislicher Konditionen in den vergangenen drei Monaten intensiviert haben.

Im Hinblick auf Finanzierungen mit auf Euro lautenden Wertpapieren als Sicherheiten sind die Obergrenzen und Laufzeiten abermals gesunken. Dies gilt vor allem für mit Staatsanleihen besicherte Finanzierungen. Im gleichen Zeitraum haben sich die Finanzierungssätze/-aufschläge für die meisten

Arten von Sicherheiten, insbesondere im Fall von wandelbaren Wertpapieren und Unternehmensanleihen, verringert. Die Nachfrage nach Finanzierungen setzte ihren rückläufigen Trend bei allen Arten von Sicherheiten, vor allem bei Aktien, fort. Bei den meisten Arten von Sicherheiten war die gesamte Nachfrage nach Finanzierungen nun den vierten Referenzzeitraum in Folge rückläufig.

Die nicht zentral geclearten OTC-Derivate verzeichneten eine leichte Erhöhung der Anforderungen für Einschusszahlungen, während sich die Liquiditäts- und Handelsbedingungen für Zins-, Aktien- und Devisenderivate geringfügig verschlechterten.

Die Erhebung wird viermal im Jahr durchgeführt, sodass Änderungen der Kreditbedingungen in den im Februar, Mai, August bzw. November endenden dreimonatigen Referenzzeiträumen erfasst werden. Für die Umfrage vom September 2019 wurden qualitative Angaben zu den Veränderungen im Zeitraum von Juni bis August 2019 erhoben. Die Ergebnisse basieren auf den Antworten einer Gruppe von 28 Großbanken, von denen jeweils 14 im Euro-Währungsgebiet ansässig sind bzw. ihren Hauptsitz außerhalb des Euroraums haben.

Medianfragen sind an Herrn [William Lelieveldt](#) zu richten (Tel. +49 69 1344 7316).

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.